

SCHACH SPORT

Informationsblatt des LVOÖ

Nr. 8-30/5. Jahrgang 15. 5. 1987

P. b. b.
Verlagspostamt 4481 Asten

Inhaltsverzeichnis:	Seite
Mannsch.-Landescup	2
Nachrichten	3
Schulschach-IM	4-5
Mühlviertler Meistersch.	6-7
Rieder Stadtmeistersch.	8
Leserbrief	9
Blitz kirchdorf	10
Ausschreibungen	11-12
Impressum	9

Liebe Schachfreunde!

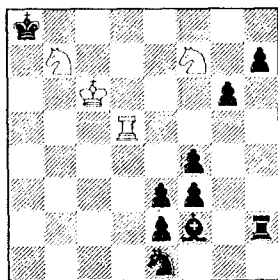
Die Mannschaftsmeisterschaft ist zu Ende (mit Ausnahme der Ostliga, in der - bedingt durch die unsinnig lange Winterpause - erst am 17. Mai die letzte Runde gespielt wird), doch Sommercup sowie private Turniere sorgen für ausreichende "Beschäftigungsmöglichkeiten". Und dazu gleich mein Appell: Bitte senden Sie Berichte über Open, an denen Sie teilgenommen haben, an die Redaktion. Erfahrungsgemäß sind nämlich Veranstalter von Turnieren außerhalb unseres Bundeslandes zwar gern bereit, Ausschreibungen an die Redaktion zu senden, um Werbung für ihre Veranstaltungen zu betreiben, doch mit der Bekanntgabe der Ergebnisse spießt es sich häufig.

Natürlich sind auch weiterhin Partien etc. sehr willkommen!

Peter Stadler

Nochmals meine neue Adresse: Peter Stadler, 4040 Linz, Linke Brückenstr. 18, Tel. 0732/2301633.

GERALD SLADEK
SCHACH-ECHO 1958



WEISS SETZT IN
DREI ZUGEN MAT

Lösung:

Zunächst die Fehlversuche:

1. kb6?, Lh4! 1. kc7, Th5!

Deshalb 1. Sg5! und nun:

a) 1. ..., Th5 2. kb6, Txc5 3. Td8

b) 1. ..., Lh4 2. kc7, Lxc5 3. Ta5

Fern-Nowotny mit Voreusbesetzung des kritischen Feldes (Voraus-Nowotny).

MANNSCHAFTS-LANDESCUP:

Paarungen der 1. Runde:

SV Freistadt 1 - SGM Sauwald 3,	SC Hörsching 2 - SV Ried 2
WSC-Hertha 1 - TSV Frankenburg 1	TSV Frankenburg 2 - Union Vöckla-
Askö Pasching - WSC-Hertha 2	markt 2
TSU Neuhofen 1 - SV Spartakus 3	SV Gmunden 2 - TSU Hartkirchen 2
ASV Linz 1 - NSK Wels	SV Vöcklabruck 5 - SV Kleinmünchen 3
Union Vöcklamarkt 1 - TSU Hart-	SV Spartakus 1 - SV Ried 1
kirchen 3	ASV Linz 2 - ASK St. Valentin 3
DSG Union Pichling 2 - TSU Hart-	SC Ottensheim 2 - ATSV Stein/Steyr
kirchen 1	SGM Sauwald 1 - SV Kleinmünchen 2
SV Kleinmünchen 1 - ATSV Lenzing	SV Riedau - SV Haslach 2
SV Spartakus 2 - ESV Attnang 2	SV Freistadt 2 - SC Ottensheim 1
SV Gmunden 3 - SGM Sauwald 2	SC Hörsching 1 - TSU St. Roman 1
SG Vorchdorf 1 - SC Haag/Hausruck	ESV Attnang 3 - ESV Attnang 1
TSU Neuhofen 2 - Askö Ampflwang 2	Askö Ampflwang 1 - SV Haslach 1
SV Gmunden 1 - SV Vöcklabruck 4	SV Ried 3 - TVN Mondsee
ASV Linz 3 - Askö Vöcklabruck	SGM Sauwald 4 - TSV Frankenburg 3
SV Gallneukirchen 1 - SV Gries-	SV Gallneukirchen 2 - DSG Union
kirchen 2	Pichling 3
TSU Aigen/Schlägl 2 - SC Traun 67	ASK St. Valentin 1 - SV Grieskir-
TSU Aigen/Schlägl 1 - SV Ried 4	chen 1
SV Victoria 1 - SV Vöcklabruck 2	TSU St. Roman 2 - SV Raika Munder-
Linzer SV 2 - SK Vöest	fing
ASK St. Valentin 2 - SG Vorchdorf	SV Vöcklabruck 1 - DSG Union Pich-
SV Vöcklabruck 3 - Linzer SV 1	ling 1
SV Viktoria 2 - Raika Kleinzell	

Verbandstermin für die 1. Runde ist Sonntag, der 24. 5. 1987, 9.00 Uhr. Die erstgenannte Mannschaft spielt zuhause. Wettkampfberichte sind spätestens am Montag nach dem Pflichttermin (besonders wichtig wegen der Auslosung zur nächsten Runde!) einzusenden an Landesspielleiter-Stellvertreter Werner Stubenvoll, Schärfstr. 9, 4040 Linz.

82 Teams also am Start, exakt wie im Vorjahr. Und wiederum fällt auf, daß gar mancher Großverein nur mit einer Mannschaft vertreten ist. Schachmüdigkeit, Überbeanspruchung durch andere Turniere (z. B. open) oder gar "Folgeschäden" überraschender Niederlagen im Vorjahr, wer weiß?

Eifrigste "Sommercupper" sind diesmal die Vöcklabrucker, dicht gefolgt von Cupholder SV Ried.

Genauso bunt wie das Teilnehmerfeld sind auch die Paarungen, Glücksgöttin Fortuna (in Gestalt von Herrn und Fräulein Stubenvoll jun.) servierte einige echte "Schlager"! In erster Linie ist hier wohl der "Revancheaufstiegskampf" Valentin - Grieskirchen zu nennen, aber auch WSC-Hertha gegen "Geheimtip" Frankenburg, ASV 1 gegen NSK Wels und Spartakus 1 - Ried 1 versprechen echte "Hits" zu werden.

Zum Schluß noch allen teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg bei der sommerlichen Müß' und Plag'!

+++ Nachrichten +++ Nachrichten +++ Nachrichten +++ Nachrichten +++

Stichkampf um den Aufstieg in die Landesliga:

SV Gramastetten - ASK St. Valentin 4,5:3,5

Nigl - Nußbaumer	o:1	Humer - Edinger	1:o
Jetzinger - Himmelbauer	1:o	Stocker - Bräuer	1/2
Priesner - R. Heimberger	o:1	Ing. Schaubmair - F. Heimberger	1:o
Mittermayr - Binder	1/2	K. Gielge - Tscholowitsch	1/2

Es ergibt sich folgender vorläufige Endstand:

1. ASK St. Valentin 1 8,5/2 MP, 2. SV Gramastetten 1 8/2 MP,
3. SV Grieskirchen 1 7,5/2 MP.

Vorläufig deshalb, weil der SV Gramastetten gegen die Beglaubigung der Partie Greiner (Griesk.) - Ing. Schaubmair (1:o) Protest eingelegt hat. Der Protest wurde in erster und zweiter Instanz (Landesspielleitung) abgelehnt, doch steht den Mühlviertlern noch die Appellation an die dritte Instanz (Vorstand) offen.

~~~~~

Die Aufstiegskämpfe in die Staatsliga wurden vom ÖSB für die Pfingstfeiertage festgelegt (6.-8. Juni). Der Austragungsort steht noch nicht fest.

~~~~~

Nachtrag zum Aufstiegskampf:

ASK St. Valentin 1 - SV Grieskirchen 1 5:3

Bräuer - Jandal 1:o.

~~~~~

Der freundschaftliche Vergleichskampf zwischen den Bezirken Gmunden und Vöcklabruck (40 Bretter) endete mit einem knappen 21,5:18,5-Erfolg der Gmundner, der auf den vorderen Brettern sichergestellt wurde. Die Ergebnisse der Spitzenpaarungen: (Gmunden zuerst genannt)

|                           |     |                         |     |
|---------------------------|-----|-------------------------|-----|
| N. Sommerbauer - Gneiss   | 1/2 | Wolfsgruber - Thurner   | 1:o |
| Fritsch - DI Plötzeneider | 1/2 | Ernst - Neuwirth        | o:1 |
| Thallinger - J. Wimmer    | 1:o | Lenz - Ing. Drössler    | 1/2 |
| Kniesel - Prof. Nußbaumer | 1/2 | Baumgartner - G. Gruber | 1/2 |
| Köstler - G. Gadermair    | 1:o | Topf - F. Mitzka        | 1/2 |

+++ Nachrichten +++ Nachrichten +++ Nachrichten +++ Nachrichten +++

NÄCHSTER SCHACHSPORT AM 29. MAI 1987!!!

## SCHULSCHACH-LANDESMEISTERSCHAFT:

Das Schulschach weiterhin im Aufwind! Wenn auch die Zahl der teilnehmenden Teams heuer nicht ganz die Vorjahrswerte erreichte (im Oberstufenbewerb hatten 28 Teams genannt, im Unterstufenbewerb 126), so ist doch die qualitative Steigerung unverkennbar.

Das Aufgebot an Prominenz spiegelte die Bedeutung des Finales wider: Schulschachreferent Alfred Enzendorfer konnte Landesschulinspektor Hofrat Pree, Direktionsrat Ziegler (Allg. Spark.), sowie Vizepräsident Landesspielleiter Hans Anger begrüßen. Die Ehrengäste standen im Rahmen einer Pressekonferenz auch zahlreichen Journalisten, die sich sichtlich beeindruckt zeigten, Rede und Antwort.

Doch nun zum sportlichen:

Jeweils vier Runden hatten die großen und kleinen Schachmeister zu absolvieren, besonders für die jüngeren unter ihnen (Bedenkzeit eine Stunde pro Spieler und Partie) eine wahre "Ochsentour". In den letzten Runden litt das Niveau dementsprechend. Eine andere Organisationsform scheint jedoch derzeit wegen der beschränkt verfügbaren Zeit nicht möglich zu sein.

### Oberstufe:

Acht Teams hatten sich für das Finale qualifiziert und spielten zunächst in zwei Vierergruppen jeder gegen jeden, um sodann in Kreuzspielen die Plazierungen festzulegen. Das Akademische Gymnasium Linz (Rainer Tkaczuk, Gernot Tummeltshammer, Engelbert Stockhammer und Werner Estermann) sicherte sich dabei zum dritten Male hintereinander den Titel. Stand den Linzern in der Vorgruppe noch das Glück zur Seite (gegen das BG Vöcklabruck sah es lange Zeit nach einer klaren Niederlage aus), so lief der Titelverteidiger im Finale zu großer Form auf und "demolierte" das 3. BG Linz regelrecht. Endstand 3:1, wobei bei konsequentem Weiterspielen an den Spitzenbrettern auch ein 4:0 im Bereich der Möglichkeiten lag.

Endstand: 1. Akademisches Gymnasium Linz, 2. 3. BG Linz, 3. Stiftsgymnasium Schlierbach, 4. BG Vöcklabruck, 5. HTL Steyr, 6. 1. BRG Linz, 7. HTL Braunau, 8. BRG Auhof.

### Unterstufe:

Drunter und drüber ging es hier, der Turniermodus (4 Runden Schweizer System) tat das Seine, die Lage unübersichtlich zu gestalten. Mit dem knappestmöglichen Vorsprung (bessere Zweitwertung) sicherte sich schließlich die HS Pregarten 1 (mit "Präsidententöter Rockenschau am Spitzenbrett) den Sieg vor HS Frankenburg. Diese beiden Teams distanzieren die Konkurrenz um Längen.

Endstand: 1. HS Prégardten 1 13, 2. HS Frankenburg 13, 2. Gymnasium Schlierbach 10,5 4. HS Ottensheim 9,5 5. Gymnasium Daxberg 9,5 6. Akademisches Gymnasium Linz 9, 7. HS Haslach 8,5, 8. HS Hopfing 8,5, 9. HS 1 Ried 8,5, 10. BRG Steyr 1 8, 11. HS Waizenkirchen 7, 12. HS Niederneukirchen 6,5 13. BRG Traun 6, 14. HS Scharnstein 5,5, 15. HS Saxen 4,5, 16. HS 3 Wels 4.

Landesschulinspektor Wimmer nahm die Siegerehrung vor und konnte den erfolgreichen Mannschaften schöne Pokale sowie Urkunden überreichen. (Besonders das "Häferl" für den Oberstufensieger hat "Europacupformat!")

Die Turnierleitung (Enzendorfer, Anger, Tkaczuk) wurde aufgrund der ausgezeichneten Disziplin aller Teilnehmer kaum gefordert.

Abschließend zwei "Lieder ohne Worte", die zeigen sollen, daß auch die unbekannten Jungmeister recht Beachtliches zuwege bringen:

#### Tummeltshammer - Leuermann

1. e4, e5 2. Sf3, Sc6 3. Lc4, Sf6 4. d4, d6 5. Sc3, Lg4 6. d5, Sd4 7. Le3, Sxf3+ 8. gxf3, Ld7 9. Dd2, c6 10. o-o-o, Tc8 11. Lb3, a6 12. f4, exf4 13. Lxf4, c5 14. De2, b5 15. a3, Le7 16. Tg1, b4 17. axb4, cxb4 18. Sa4, Da5 19. e5!, dxe5 20. d6, Ld8 21. Txxg7, Lxa4 22. Lxf7+, Kf8? 23. Lh6, Lb6 24. Txxh7 matt!

#### Stockhammer - Stangl

1. e4, e5 2. f4, exf4 3. Sf3, Lc5? 4. d4, Lb4+? 5. c3, Ld6 6. Lc4, c6 7. o-o, b5 8. e5, bxc4 9. exd6, Df6 10. Tel+, Kf8 11. Lxf4!+, h6 12. Le5, Dd8 13. Tfl, f6 14. Sh4!, Se7 15. dxe7+, Lxe7 16. Sg6+, Ke6 17. Dg4+, Kf7 18. Dh5, Kg8 19. Sxxh8, Kxxh8 20. Lxf6!, gxf6 21. Dxxh6+, Kg8 22. Dg6, Kh8 23. Txxf6, De7 24. Dh6+ 1:o.

## *1. ÖÖ. SCHACHMEISTERSCHAFT für LEHRER*

Die Allgemeine Sparkasse sponsert dieses Turnier, der Preisfond ist dementsprechend beachtlich: Warenpreise im Werte von 10.000,- S!

Das Turnier wird am 7.7. 1987 im Sitzungssaal der Allgemeinen Sparkasse Linz, Sparkassenplatz 1, 4040 Linz, 9. Stock, ausgetragen.

Gespielt werden 7 Runden nach Schweizer System bei 20 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie. Die Einteilung erfolgt in vier Gruppen: Vereinsspieler A (mehr als 1900 ELO), Vereinsspieler B (unter 1900 ELO), geübte Freizeitspieler und Anfänger.

Die Veranstaltung steht unter dem Ehrenschatz von Landesschulratspräsident Prof. Dr. Karl Albert Eckmayr.

Interessierte Pädagogen erhalten nähere Auskünfte bei Mag. Manfred Goldmann, BRG Auhof, 4040 Linz, Aubrunnerweg 4, Tel. 0732/245867; sowie Prof. Dr. Franz Mayr, 1. BG Linz, 4020 Linz, Spittelwiese 14, Tel. 0732/277735. An eine der beiden Adressen ist auch zu melden. 5

## Mühlviertler Meisterschaft:

### WOLFGANG HUMER IST NICHT ZU BREMSEN

Zwei Runden vor Schluß scheinen bei der Mühlviertler Meisterschaft in Feldkirchen die Würfel um den Turniersieg bereits gefallen zu sein. Landesmeister Wolfgang Humer hat sich durch Siege über Andreas Priesner und Walter Stadler bereits um einen vollen Punkt vom Verfolgerpulk abgesetzt und scheint einem sicheren Sieg entgegenzusteuern.

Nächster Gegner Humers ist sein Gramastettener Vereinskollege Kurt Gielge und nur ein Überraschungssieg des Ranglistenneunten könnte dieses Turnier wieder offen gestalten.

Zu den positiven Überraschungen zählt bisher Wilhelm Kaltenbach vom SC Eisbär Feldkirchen, der ebenso wie Priesner und Gielge bei sechs Punkten hält.

Aus dem Titelrennen bereits ausgeschieden sind Ing. Schaubmair, Kubicka, Bochsansky, aber auch Titelverteidiger Georg Stocker, der durch die Niederlage gegen Mag. Löffler die letzten Chancen verspielte.

#### **Tabellenstand nach der 7. Runde**

**7 Punkte:** Humer,

**6 Punkte:** Priesner, K. Gielge, Kaltenbach,

**5,5 Punkte:** Fühnhammer, Stadler

**5 Punkte:** Ing. Schaubmair, Kubicka, Bochsansky, Plencner, Chr. Mittermaier, G. Wakolbinger, DI Androsch, J. Gutenberger, J. Reichart, L. Zauner, Birklbauer, Mag. Löffler, W. Wakolbinger, W. Bayer, Zach, F. Zauner, Viehböck,

**4,5 Punkte:** Stocker, Hochmayr, G. Höglinger, Chr. Höglinger, Marwan, Döberl, Fürst, Lammer, G. Großsteiner,

**4 Punkte:** Jetzinger, Ing. Schöffl, J. Mayr, Kerschbaumer, A. Luger, Hametner, Zeindlinger, Fenzl, K. Bayer, Boddingbauer, Rockenschau, Habringer, R. Spitzl, Peneder, Raab, Wegener, Ing. Wolfsegger, Kammerhuber, A. Kastner, Pissenberger, Niederhamer, Lanzersdorfer, Pühringer, Schöpf,

**3,5 Punkte:** Voggenberger, V. Brandstätter, Prof. Hruschka, Altmann, Hansa, Dr. Kaltenbrunner, Panholzer, Hackl, Prummer, A. Mühleder, Riegler, Aiglesberger, S. Wachhofer, Reisner-Kollmann, DI Fiala, Konrad, Bauer, Nimmervoll, A. Kneidinger, Schaurhofer,

**3 Punkte + H:** R. Ring, Wiesmayr,

**3 Punkte:** Bartl, Stallmann, M. Gutenberger, H. Gratt, Reisinger, Stürmer, Huber, Straub, Leitner, H. Großsteiner, Scherrer, R. Brandstätter sen., Hauzenberger, Kagerer, Höllinger, Henatbichler, F. Kneidinger, F. Mittermayr, Dr. Narwar,

**2,5 Punkte:** Hofer, Stöglehner, J. Zauner, Wufka, H. Bayer, Wolfmayr, H. Kastner, Leibetseder, Kitzberger,

**2 Punkte:** Ameseder, Strohofer, Hamberger, A. Sallfert, Bognermayr, Krallitsch, R. Brandstätter jun., Sobotka, Madlmayr, Loitz, Ritzberger, A. Spitzl, Kapfer, J. Mittermayr, Steinkellner,

**1,5 Punkte:** J. Spitzl, Kl. Mülleder, Klausner, Peham, Markschläger,

**1 Punkt:** Hintringer, Weidinger,

**0 Punkte:** E. Ring,

# Mühlviertler Meisterschaft —

## Ergebnisse 6. Runde

|                                    |         |
|------------------------------------|---------|
| Priesner — Humer                   | 0:1     |
| Ing. Schaubmair — Stadler          | 0:1     |
| Stocker — Mag. Löffler             | 0:1     |
| Plencner — W. Wakolbinger          | remis   |
| K. Gielge — W. Bayer               | 1:0     |
| Kaltenbach — F. Zauner             | 1:0     |
| J. Mayr — J. Reichart              | 0:1     |
| L. Zauner — Wegerer                | 1:0     |
| Ing. Schöffl — Kubicka             | remis   |
| A. Luger — Bochdanský              | remis   |
| Chr. Höglinger — Hochmayr          | 0:1     |
| G. Wakolbinger — Prof. Hruschka    | 1:0     |
| Fürnhammer — Hametner              | 1:0     |
| J. Gutenberger — A. Kastner        | remis   |
| Altmann — Birklbauer               | 0:1     |
| G. Höglinger — Pühringer           | 1:0     |
| Jetzinger — Bodingbauer            | 0:1     |
| K. Bayer — Chr. Mittermaier        | 0:1     |
| Rockenschau — DI Androsch          | 0:1     |
| Raab — Zach                        | 0:1     |
| Dr. Kaltenbrunner — Viehböck       | 0:1     |
| R. Ring — Habringer                | 0:1     |
| Kerschbaumer — M. Gutenberger      | 1:0     |
| Zeindlinger — Panholzer            | 1:0     |
| G. Großsteiner — Marwan            | remis   |
| Riegler — Fenzl                    | remis   |
| Kammerhuber — Döberl               | 0:1     |
| Lanzersdorfer — V. Brandstätter    | 1:0     |
| Fürst — Hansa                      | 1:0     |
| S. Wachlhofer — Peneder            | 0:1     |
| Wufka — Reisner-Kollmann           | 0:1     |
| R. Spitzl — DI Fiala               | 1:0     |
| Scherrer — Stallmann               | remis   |
| Wolfmayr — Lammer                  | 0:1     |
| H. Gratt — Dr. Narwar              | remis   |
| Ing. Wolfsegger — Schaurhofer      | remis   |
| Schöpf — J. Zauner                 | 1:0     |
| Kitzberger — Voggenberger          | 0:1     |
| Bartl — Bognermayr                 | 1:0     |
| Hofer — Pissenberger               | 0:1     |
| Krallitsch — Hackl                 | 0:1     |
| Prummer — R. Brandstätter jun.     | 1:0     |
| Stürmer — H. Großsteiner           | 1:0     |
| A. Mühleder — R. Brandstätter sen. | 1:0     |
| Konrad — Huber                     | 1:0     |
| Wiesmayr — Hauzenberger            | 1:0     |
| H. Bayer — Straub                  | 0:1     |
| Niederhametner — A. Sallfert       | 1:0     |
| A. Kneidinger — Leitner            | 1:0     |
| Aiglesberger — Steinkellner        | 1:0     |
| Sobotka — Reisinger                | remis   |
| Nimmervoll — Strohofer             | 1:0     |
| Fuchs — Henatbichler               | 0:1 (K) |
| Kapfer — Hamberger                 | remis   |
| Stöglehner — J. Mittermayr         | 1:0     |
| Bauer — Markschläger               | 1:0     |
| Ameseder — H. Kastner              | 1:0     |
| Ritzberger — Kl. Mülleder          | 1:0     |
| Klausner — Höllinger               | 0:1     |
| J. Spitzl — F. Kneidinger          | 0:1     |
| Madlmayr — Leibetseder             | remis   |
| Loitz — A. Spitzl                  | remis   |
| Peham — Kagerer                    | 0:1     |
| Hintringer — F. Mittermavr         | 0:1     |
| E. Ring — Weidinger                | 0:1     |

## Ergebnisse der 7. Runde:

|                                 |         |
|---------------------------------|---------|
| Stadler — Humer                 | 0:1     |
| J. Reichart — Priesner          | 0:1     |
| K. Gielge — L. Zauner           | 1:0     |
| Mag. Löffler — Kaltenbach       | 0:1     |
| Birklbauer — Plencner           | remis   |
| Hochmayr — Fürnhammer           | 0:1     |
| W. Wakolbinger — G. Wakolbinger | remis   |
| Bochdanský — G. Höglinger       | 1:0     |
| Ing. Schöffl — Ing. Schaubmair  | 0:1     |
| Kubicka — J. Mayr               | 1:0     |
| Döberl — Stocker                | remis   |
| Chr. Mittermaier — Kerschbaumer | 1:0     |
| DI Androsch — Zeindlinger       | 1:0     |
| Bodingbauer — J. Gutenberger    | 0:1     |
| W. Bayer — Habringer            | 1:0     |
| Zach — A. Luger                 | 1:0     |
| A. Kastner — F. Zauner          | 0:1     |
| Viehböck — Lanzersdorfer        | 1:0     |
| Wegerer — Chr. Höglinger        | 0:1     |
| Prof. Hruschka — G. Großsteiner | 0:1     |
| Peneder — Hametner              | remis   |
| Marwan — Riegler                | 1:0     |
| Pühringer — Fenzl               | remis   |
| Lammer — Altmann                | 1:0     |
| R. Spitzl — Schöpf              | remis   |
| Reisner-Kollmann — Fürst        | 0:1     |
| Stürmer — Jetzinger             | 0:1     |
| Wiesmayr — R. Ring              | hängt   |
| Voggenberger — A. Mühleder      | remis   |
| Ing. Wolfsegger — Bartl         | 1:0     |
| Straub — K. Bayer               | 0:1     |
| Scherrer — Rockenschau          | 0:1     |
| Konrad — Dr. Kaltenbrunner      | remis   |
| Panholzer — Aiglesberger        | remis   |
| Stallmann — Kammerhuber         | 0:1     |
| Henatbichler — Raab             | 0:1     |
| M. Gutenberger — Niederhametner | 0:1 (K) |
| Pissenberger — H. Gratt         | 1:0     |
| Hackl — Prummer                 | remis   |
| Schaurhofer — A. Kneidinger     | remis   |
| Hansa — Dr. Narwar              | 1:0     |
| V. Brandstätter — Kitzberger    | 1:0     |
| DI Fiala — Stöglehner           | 1:0     |
| J. Zauner — Nimmervoll          | 0:1     |
| S. Wachlhofer — Wufka           | 1:0     |
| Bauer — Wolfmayr                | 1:0     |
| H. Bayer — Hofer                | remis   |
| R. Brandstätter sen. — Ameseder | 1:0     |
| Reisinger — Ritzberger          | 1:0     |
| Hamberger — F. Kneidinger       | 0:1     |
| R. Brandstätter jun. — Huber    | 0:1     |
| A. Sallfert — Hauzenberger      | 0:1     |
| Leitner — Sobotka               | 1:0     |
| Bognermayr — F. Mittermayr      | 0:1 (K) |
| Höllinger — Krallitsch          | 1:0     |
| H. Großsteiner — Kapfer         | 1:0     |
| Kagerer — Steinkellner          | 1:0     |
| Leibetseder — Fuchs             | 1:0 (K) |
| A. Spitzl — Madlmayr            | remis   |
| H. Kastner — Markschläger       | 1:0     |
| J. Mittermayr — Loitz           | remis   |
| Strohofer — Weidinger           | 1:0     |
| Klausner — J. Spitzl            | remis   |
| Kl. Mülleder — Peham            | remis   |
| E. Ring — Hintringer            | 0:1     |

# RIEDER STADTMEISTERSCHAFT 1987

## ZWISCHENSTAND NACH 10 RUNDEN:

- 9 PUNKTE: FERDINAND HERZOG + H  
MAG. MAX HOFMANN
- 7,5 PUNKTE: JOSEF MURAUER JUN.
- 6,5 PUNKTE: ANTON STEINHUBER  
ROBERT AUGUSTIN
- 6 PUNKTE: MARTIN WIMMER + H  
GEORG REICHINGER
- 5,5 PUNKTE: JOSEF OBERMAIER  
JOSEF FISCHER  
WILHELM FRISCH  
JOSEF MURAUER SEN.  
PAUL LINECKER  
JOSEF HASIBEDER  
OLIVER STEMPFER
- 5 PUNKTE: KARL KASTENHUBER  
WALTER STEININGER  
JOSEF EHLING  
MICHAEL HOFMANN  
HERBERT HINTERLEITNER  
ALFONS NIKOROVICZ  
JOSEF KLIKOVICS
- 4,5 PUNKTE: ANDREAS BITTNER  
RUDOLF GRUBER  
KLAUS NEULENTNER  
FRANZ REIFETSHAMER  
SIEGFRIED BERLINGER  
ALOIS KNOGLINGER
- 4 PUNKTE: FRANZ WIMMER  
MAG. GERHARD NEUWIRTH
- 3,5 PUNKTE: JOHANNES HUBER-REITER  
ING. ERWIN WATZL

## ERGEBNISSE DER 10. RUNDE:

- MARTIN WIMMER - HERZOG H  
MAX HOFMANN - H. HEIDINGER K 1:0  
MURAUER JUN. - MURAUER SEN. 1:0  
OBERMAIER - STEINHUBER 0:1  
AUGUSTIN - MICHAEL HOFMANN 1:0  
LINECKER - HASIBEDER 1/2  
HINTERLEITNER - REICHINGER 0:1  
FRISCH - REIFETSHAMER 1:0  
NEULENTNER - FISCHER 0:1  
KLIKOVICS - STEMPFER 1/2  
EHLING - STEININGER 1/2  
KASTENHUBER - FRANZ WIMMER 1:0  
NIKOROVICZ - HEIDINGER JUN. K 1:0  
GRUBER - BITTNER 1/2  
KNOGLINGER - WATZL 1:0  
HUBER-REITER - NEUWIRTH 1/2  
HEIDINGER SEN. - BERLINGER K 0:1

## PAARUNGEN DER 11. RUNDE:

- HERZOG - REICHINGER  
MAX HOFMANN - MARTIN WIMMER  
STEINHUBER - MURAUER JUN.  
MURAUER SEN. - AUGUSTIN  
STEMPFER - LINECKER  
HASIBEDER - OBERMAIER  
FISCHER - FRISCH  
NIKOROVICZ - HINTERLEITNER  
MICHAEL HOFMANN - EHLING  
STEININGER - KASTENHUBER  
BITTNER - KLIKOVICS  
NEULENTNER - BERLINGER  
REIFETSHAMER - GRUBER  
FRANZ WIMMER - KNOGLINGER  
WATZL - NEUWIRTH  
HUBER-REITER SPIELFREI

DIE SIEGEREHRUNG FINDET AM FREITAG, 22. MAI 1987, UM 20 UHR STATT.  
ANSCHLIESSEND GIBT ES ZUM ABSCHLUSS DER RIEDER STADTMEISTERSCHAFT  
EIN OFFENES BLITZTURNIER.



# LESERBRIEF

Liebe Schachfreunde!

Der SV Spartakus Linz plant für den heurigen Spätsommer ein siebentägiges Schachseminar. Vorgesehen ist ein täglicher sechsstündiger Unterricht in Eröffnungs-, Mittelspiel- und Endspieltheorie. Die Veranstaltung soll von einem bekannten Großmeister geleitet werden.

Die Kosten des Seminars werden sich je nach Teilnehmerzahl auf ca. 1000,- - 1500,- pro Person belaufen. Wir bitten die Interessenten sich schriftlich bei Herrn Wolfgang Jabs, J.-W.-Kleinstraße 72/3/13, 4040 Linz zu melden.

Da dieses Schachseminar nur bei einer genügenden Zahl von Interessenten fixiert werden kann, ersuchen wir Sie uns möglichst bald zu schreiben. Die Zuschriften sind völlig unverbindlich und dienen uns nur zur Information über die Anzahl der Interessenten. Wenn das Seminar zustandekommt, werden wir Ihnen den genauen Termin bekanntgeben und Sie um Ihre endgültige Zusage ersuchen.

Mit freundlichen Grüßen  
Für den SV Spartakus

  
Wolfgang Jabs

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Landesverband Ober-österreich des Österreichischen Schachbundes, p. A. Hans Anger, 4020 Linz, Reischekstr. 37.

Anschrift der Redaktion: Peter Stadler, 4040 Linz, Linke Brückenstr. 18, Tel. 0732/2301633.

Erscheint vierzig mal jährlich. Abonnementpreis S 350,-, Einzelpreis 10,- S je Heft.

Eigenvervielfältigung. Aufgabe- und Verlagspostamt 4481 Asten.

## TBR/L-PLANUNG INGENIEURBÜRO FÜR BAUTECHNIK

- Architektonische Planung
- Ausschreibung
- Bauleitung
- Bau-Management
- Abwasserbeseitigung
- Standortrealisierung

BMST. ING.  
F. ROTHBAUER

o Betriebsberatung in bautechnischer Hinsicht, sowie Funktionslösungen von Arbeitsabläufen, über Anforderung bei der Kammer der gew. Wirtschaft - Wirtschaftsförderungsinstitut - Hrn. Dr. ASPÖCK, möglich.

4020 Linz, Unionstraße 39, Tel. 51 156  
c-Tel. 066379287

## -TURNIER KIRCHDORF

Bombenüberraschung beim Kremstal-Cup (Blitzturnier) in Kirchdorf!  
Nicht einer der Favorits aus Wels, sondern der junge Attnanger  
Franz Harringer hatte am Ende die Nase vorn!

Mit 60 Teilnehmern war das Turnier quantitativ recht gut besetzt,  
auch die Qualität des Teilnehmerfeldes stellte zufrieden.

(leider nicht die Information an die Redaktion, denn die rührigen  
Kirchdorfer haben uns zwar eine vollständige Ergebnisliste geschickt,  
- sogar mit ELO-Zahlen aller Teilnehmer -, dabei jedoch leider auf  
Punkte und Kommentar vergessen!)

### Endstand:

#### Finale A:

- |                         |                            |
|-------------------------|----------------------------|
| 1. Harringer (Attnang)  | 7. Steiner (WSC)           |
| 2. P. Kranzl (WSC)      | 8. Thallinger (Gmunden)    |
| 3. Krenmair (WSC)       | 9. Kniesel (Gmunden)       |
| 4. A. Kranzl (WSC)      | 10. Winkler (Kirchdorf)    |
| 5. Ennsberger (Attnang) | 11. Wolfsgruber (Gmunden)  |
| 6. Ernst (SV Gmunden)   | 12. Edinger (St. Valentin) |

#### Finale B:

- |                              |                                 |
|------------------------------|---------------------------------|
| 1. Topf (Gmunden)            | 7. Pracherstorfer (Stein/Steyr) |
| 2. Luttinger (WSC)           | 8. Frank (Kirchdorf)            |
| 3. Mühlleitner (Vöcklabruck) | 9. Spiesberger (Vorchdorf)      |
| 4. Steinermayr (Kirchdorf)   | 10. Themessl (Hörsching)        |
| 5. G. Steirer (Lenzing)      | 11. Schwabeneder (Vorchdorf)    |
| 6. Sandner (Kirchdorf)       | 12. Harrer (Vorchdorf)          |

#### Finale C:

- |                         |                                |
|-------------------------|--------------------------------|
| 1. Tober (St. Valentin) | 6. G. Wurmhöringer (Kirchdorf) |
| 2. N. Steirer (Lenzing) | 7. Ehrenhuber (Stein/Steyr)    |
| 3. Lachmaier (Westbahn) | 8. Herbst (Gmunden)            |
| 4. Mittermayr (WSC)     | 9. Rubenzucker (Hörsching)     |
| 5. Hauser (Chemie Linz) | 10. Haselberger (St. Valentin) |

#### Finale D:

- |                              |                             |
|------------------------------|-----------------------------|
| 1. Lungenschmied (Kirchdorf) | 6. Kubista (Kirchdorf)      |
| 2. Mendl (WSC)               | 7. Geisberger (Kirchdorf)   |
| 3. Weinzierl (Kremsmünster)  | 8. Bernegger (Kremsmünster) |
| 4. Schnell (Enns SK)         | 9. Edlinger (Stein/Steyr)   |
| 5. Przybylo (Vorchdorf)      | 10. Baumgartinger (Attnang) |

#### Finale E:

- |                                 |                              |
|---------------------------------|------------------------------|
| 1. Strobl (Attnang)             | 7. Hebesberger (Kirchdorf)   |
| 2. Kojicz (Kremsmünster)        | 8. Pesendorfer (Kirchdorf)   |
| 3. Horny (Kirchdorf)            | 9. Dickbauer (Kirchdorf)     |
| 4. Haas (Hörsching)             | 10. Pürstinger (Kirchdorf)   |
| 5. Rammersdorfer (Kremsmünster) | 11. Baumgartner (Kirchdorf)  |
| 6. König (Kirchdorf)            | 12. Rinnerberger (Kirchdorf) |

# SCHACHCLUB PERG

CLUBLOKAL  
Gasthaus Moser  
Schererweg 3  
4320 Perg  
Telefon 07262/8023

Anschrift  
Obmann  
Karl Heinz Diwold  
Mühlsteinstraße 5 a  
4320 Perg  
Telefon 07262/89602

Perg, 13.4.1987

## E I N L A D U N G

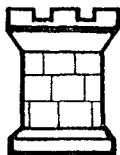
zur 5. Perger Stadtmeisterschaft 1987

- VERANSTALTER:** Schachclub Perg
- SPIELTAG:** 14.6.1987 **Beginn:** 8.00 Uhr
- SPIELORT:** Gasthaus Mitterlehner, Naarnerstr. 41, Perg
- SPIELBERECHTIGT:** Die Perger Stadtmeisterschaft im Schnellschach wird als  
offenes Turnier ausgeschrieben!  
Es kann sich daher jeder beteiligen!
- AUSTRAGUNGSART:** 7 Runden "Schweizer System" (20 min Bedenkzeit); Es gelten  
die Blitzregeln!
- NENNUNGSSCHLUSS:** Kurz vor Turnierbeginn
- NENNUNGSGELD:** S 100,-- Jugendliche S 50,--
- VEREINSSPIELER:** Ab zwei Vereinsspieler sollte eine Schachgarnitur (Brett,  
Uhr) mitgebracht werden!
- WERTUNG:**
1. erzielte Punkte
  2. Buchholz-Punkte
  3. höhere Anzahl der Siege
- PREISE:**
- |                         |                    |
|-------------------------|--------------------|
| 1. Preis:               | S 1.500,-- + Pokal |
| 2. Preis:               | S 1.000,-- + Pokal |
| 3. Preis:               | S 500,-- + Pokal   |
| 4. Preis:               | S 400,-- + Pokal   |
| 5. Preis:               | S 300,-- + Pokal   |
| 6. Preis:               | S 200,-- + Pokal   |
| 7. Preis:               | S 200,-- + Pokal   |
| 8. Preis:               | S 100,-- + Pokal   |
| 9. Preis:               | S 100,-- + Pokal   |
| Bester unter 1700 ELO   | S 200,--           |
| Bester unter 1500 ELO   | S 100,--           |
| beste Dame              | Pokal              |
| Beste(r) Jugendliche(r) | Pokal              |
| + 20 Warenpreise        |                    |
- TURNIERLEITUNG:** Josef Wachlhofer (Nationaler Schiedsrichter)
- SCHIEDSGERICHT:** Wird vor Turnierbeginn aus dem Kreise der Teilnehmer gewählt.

f. d.  
SC Perg

Der Obmann:

Karl Heinz Diwold eh.





# SCHACH - CLUB TRAUN »1967«

**SPIELLOKAL: VOLKSHEIM TRAUN - NEUBAUER STRASSE 11**

MITGLIED DER ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR SPORT UND KÖRPERKULTUR IN ÖSTERREICH



Der Schachclub Traun 1967 ladet anlässlich seines Jubiläums - 20 Jahre "SC Traun 67" und 25 Jahre "Schachverein Traun" - zum

O f f e n e n   I n t e r n a t i o n a l e n

E i n z e l t u r n i e r   i m   B l i t z s c h a c h

e i n .

- 
- Spielort** : Volksheim Traun, Neubauer Straße 11, 4050 TRAUN, Tel.: 07229/3092
- Spielbeginn** : Sonntag, den 31. Mai 1987 um 10.00 Uhr
- Nennungsschluß** : Sonntag, den 31. Mai 1987 um 09.45 Uhr !!!
- Austragungsart** : Blitzturnier mit 5 Minuten Bedenkzeit in der Form eines Rundenturnieres - in mehreren Gruppen mit Vorrunden, Zwischenrunden, Endrunden und Finale, je nach Teilnehmeranzahl.
- Spielregeln** : Gespielt wird nach den Blitzschach-Regeln der F.I.D.E., sowie nach den Bestimmungen der TuWO d. ÖSB mit den zuletzt gültigen Änderungen und Ergänzungen. Bei Streitfällen entscheidet der Turnierleiter endgültig.
- Turnierleitung** : Bundesspielleiter Hans A n g e r, Linz und einige Gruppenspielleiter.
- Nennngeld** : S 100.-- pro Spieler  
S 50.-- pro jungendlichem Spieler
- Anfallende Spesen** : Anfallende Spesen sind vom Teilnehmer selbst zu tragen.
- Spielmaterial** : Jeder österreichische Teilnehmer muß für dieses Turnier eine einwandfrei funktionierende Schach-uhr, 1 komplette Schachgarnitur mit Unterlage (Turnierschach-Größe) beistellen.
- Preise** : Die 12 Erstplacierten erhalten einen Pokal, eine Urkunde und einen Geldpreis ( S 4.000.--, S 3.500.--, S 3.000.--, S 2.000.--, S 1.500.--, S 1.000.--, S 800.--, S 600.--, S 500.--, S 400.--, S 300.--, S 200.-- ).  
30 schöne Sachpreise nach der weiteren Rangfolge.  
( 1. Platz = StICKKAMPF - ansonsten Sonneborn-Berger-System )  
3 Sonder-Geldpreise von 1.801 bis 2.000 ELO-P.  
( S 500.--, S 300.--, S 200.-- ).  
3 Sonder-Geldpreise von 1.601 bis 1.800 ELO-P.  
( S 400.--, S 250.--, S 150.-- ).  
3 Sonder-Geldpreise von Ø bis 1.600 ELO-P.  
( S 300.--, S 200.--, S 100.-- ).

Für die Organisation:

Ewald Josef Fussmann eh.  
(A-4050 TRAUN, Ödt. Heidweg 5,  
Tel.: 07229/30654)